

### Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,  
sehr geehrte Partner und Freunde der LEADER Aktionsgruppe Südschwarzwald!

Inzwischen sind die wesentlichen Rahmenbedingungen der neuen Förderperiode geklärt und die Arbeit des Regionalmanagements läuft auf Hochtouren. Erste Projekte befinden sich in der Umsetzung. Am 28. Juni 2016 fand die bereits 5. Sitzung des Auswahlgremiums in der Förderphase 2014-2020 statt. In dieser ist die Entscheidung für drei neue Projekte gefallen. Die nächste Sitzung mit Projektbeschlüssen ist am 8. Dezember geplant.

Etwa einen Monat früher, am 4. November, wird unser diesjähriges Regionalforum stattfinden, zu dem alle interessierten Personen herzlich eingeladen sind.

### LEADER-Projekte

In der Sitzung des Auswahlgremiums am 28. Juni 2016 konnten EU-Fördermittel in Höhe von etwa 80.000 € vergeben werden. Je nach Art des Projekts erfolgt auch noch eine Förderung mit nationalen Mitteln. Mit diesem Budget konnten folgende Projekte beschlossen werden:

#### Gasthof Lafette: Wiederinbetriebnahme und Erweiterung

Das Gasthaus Lafette liegt direkt an der B31 zwischen Hinterzarten und Titisee. Die Lokalität spielte in früheren Jahren eine wichtige Rolle im Tourismus des Hochschwarzwalds, stagnierte jedoch längere Zeit, wurde geschlossen und dann verkauft. Der neue Eigentümer möchte umfassend investieren und das Haus wieder eröffnen. Die Konzeption beruht dabei auf drei Standbeinen.

- Wiederinbetriebnahme als Gaststätte und Restaurant, barrierefreier Ausbau und gastronomische Neunutzung des Gewölbekellers (hierfür wurde die LEADER-Förderung beantragt und beschlossen)

- Wohn- und Betreuungsmöglichkeiten für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Zusammenarbeit mit dem Caritas-Verband Breisgau-Hochschwarzwald (Plätze für 20 Jugendliche in zwei Gruppen seit Frühjahr 2016)
- Marktscheune im ehemaligen Ökonomieteil (mittel- bis langfristige Planung).

Reizvoll und für LEADER besonders interessant wird das Projekt durch die Verbindung der beiden ersten Komponenten: im Gasthaus erhalten manche der betreuten Jugendlichen Beschäftigungs- und Ausbildungsmöglichkeiten. Sie kommen dadurch auch mit Einheimischen und Besuchern in Berührung, die Integration beginnt.



Ansicht Gasthaus „Lafette“

#### Seereal Herrischried

Die Gemeinde Herrischried verfügt über einen zentral gelegenen Freizeitsee, der allerdings in seinem derzeitigen Zustand nicht nutzbar ist. Im Rahmen des Projekts werden im **Seereal** ein Basketballplatz und ein Wassertretbecken mit Barfußpfad entstehen, Himmelsliegen laden zum Entspannen ein und Solarlaternen machen auch in der Dämmerung den Spaziergang um den See möglich. Der See soll sich als generationenübergreifender Treffpunkt herausbilden. Langfristig ist auch eine kleine Seebühne geplant.

Das Projekt wird initiiert, beantragt und umgesetzt in bürgerschaftlichem Engagement durch den Verein „Aktiver Hotzenwald e.V.“, da die Gemeinde nicht in der Lage ist, das Projekt zu finanzieren.



## Ferienwohnung Gütenbach

In Gütenbach wird eine leerstehende Wohnung zu einer barrierefreien Ferienwohnung und einem Seminarraum umgebaut. Neben der Erweiterung des touristischen Angebots kann die Ferienwohnung auch für Besucher von Kursen der im Haus befindlichen Massagepraxis genutzt werden, die dadurch ihr Angebot erweitern kann (Naturheilkräuterkurse, Massagelokurse etc.). Die Räumlichkeiten können auch von Dritten genutzt werden. Es besteht ein Netzwerk von verfügbaren und interessierten Kooperationspartnern.

## Projektanträge

Die nächsten Projektbeschlüsse werden voraussichtlich am 8. Dezember 2016 in der nächsten Sitzung des Auswahlgremiums möglich sein (beschlossenes Förderbudget: 200.000 € EU-Mittel, hinzu kommen ggf. Landesmittel in geringerem Umfang). Potentielle Antragsteller beachten bitte den Förderaufruf auf [www.leader-suedschwarzwald.de](http://www.leader-suedschwarzwald.de) von voraussichtlich 19. September bis 11. November (Ausschlussfrist). Bei Fragen steht das Regionalmanagement jederzeit gerne zur Verfügung.

## Aus den Arbeitsgruppen

Die Arbeitsgruppe **Demographie** hat in ihrer letzten Sitzung beschlossen, sich verstärkt um das Thema Dorfentwicklungsprozesse zu kümmern. Dabei steht nicht nur die Dorffinnenentwicklung im Fokus sondern auch soziale und kulturelle Aspekte werden berücksichtigt. Das Dorf in seiner Gesamtheit, mit all seinen Facetten steht im Blickfeld. Hierzu wird es Anfang 2017 eine Informationsveranstaltung geben sowie eine Exkursion stattfinden.

Die gemeinsame Naturpark-Arbeitsgruppe **„Siedlungsentwicklung“** befasst sich weiterhin intensiv mit dem Erhalt alter (landwirtschaftlicher) Gebäude und der Förderung innovativer, moderner Architektur im Schwarzwald. Um langfristig eine regionale Baukultur zu erhalten und zu schaffen wurde ein Verein gegründet, welcher zum Teil von Mitgliedern der Arbeitsgruppe unterstützt wird.

Seit kurzem gibt es einen aus Naturparkmitteln bezahlten Projektkoordinator, der die diesbezüglichen Aktivitä-

ten bündelt. Das bereits seit langem angedachte Beratungsprojekt für Besitzer von Schwarzwaldhöfen könnte bis zur Antragsreife entwickelt werden.

## Regionalforum

Am 4. November 2016 findet im Kursaal Schluchsee das jährliche Regionalforum statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Personen herzlich eingeladen. Ihre Ideen und Vorschläge sind uns wichtig und tragen zur Umsetzung des regionalen Entwicklungskonzeptes bei! Bitte beachten Sie zu gegebener Zeit die Veröffentlichungen auf unserer Internetseite und in der Presse.

## Stellvertretender Vorsitz der LEADER-Aktionsgruppe

Bereits zum Ende des Jahres 2015 hat Frau Andrea Lutz, langjährige stellvertretende Vorsitzende der LEADER-Aktionsgruppe, ihr Amt niedergelegt. Als neue stellvertretende Vorsitzende wurde in der Februarsitzung Frau Tanja Steinebrunner aus Fröhd gewählt. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Frau Lutz für ihr Engagement in der LEADER-Aktionsgruppe seit Anbeginn und wünschen Frau Steinebrunner viel Freude und Erfolg in ihrem neuen Amt.

## Aus der Geschäftsstelle

Wie bereits berichtet, hat Frau Schultz-Merckel aufgrund räumlicher Veränderungen die Geschäftsstelle zum Jahreswechsel verlassen. Ihre Stelle wurde öffentlich ausgeschrieben, allerdings wurde keine passende Nachfolge gefunden. Daher hat sich die LAG entschieden, die Stelle nicht neu zu besetzen. Zwischenzeitlich hatte Frau Kerstin Bolz, die zuvor ein Praktikum in der Geschäftsstelle abgeleistet hatte, auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses die entstandene Lücke ausgefüllt. Der Aufgabenbereich wird seit Juni von Herrn Metsch und Frau Studinger, die ihren Stellenumfang um 20 % erhöht hat, bis auf weiteres übernommen. Damit beträgt die Stellenausstattung der Geschäftsstelle aktuell 1,5 Vollzeitarbeitsplätze.



## Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen

Am 21. Juni 2016 fand die Gründungsversammlung des Vereins „Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen e.V. (BAG LAG e.V.)“ in Göttingen statt. Diese Arbeitsgemeinschaft vertritt die Interessen der LEADER-Aktionsgruppen Deutschlands auf Ebene des Bundes und der Europäischen Union und setzt sich u.a. für optimale Rahmenbedingungen für die Arbeit der LEADER-Aktionsgruppen, insbesondere zur Umsetzung des bottom-up-Ansatzes ein. Außerdem soll der deutschlandweite Erfahrungsaustausch und die Vernetzung der Aktionsgruppen gefördert werden. Die BAG LAG gibt es seit 2010, allerdings bislang ohne Rechtsstatus. Mit der Vereinsgründung wird nun eine Professionalisierung und Intensivierung der Arbeit möglich sowie die Einrichtung einer Geschäftsstelle, die der Agrarsozialen Gesellschaft (ASG) in Göttingen angegliedert sein wird. Dank einer Anschubförderung durch das BMEL wurde die Geschäftsstelle bereits Anfang Juli eingerichtet. Mit der offiziellen BAG LAG-Gründung ist endlich auch Deutschland im europäischen Dachverband der Aktionsgruppen ELARD angemessen vertreten.

In der Sitzung des Auswahlgremiums am 28. Juni 2016 wurde beschlossen, dass auch die LEADER-Aktionsgruppe Südschwarzwald der BAG LAG als ordentliches Mitglied beitreten wird.

### TERMINE – TERMINE - TERMINE

**19. September 2015**

neuer Förderaufruf

**4. November 2016**

Regionalforum Schluchsee, Kursaal, 16-19 Uhr

**11. November 2016 (Ausschlussfrist)**

Abgabe Projektanträge für Dezembersitzung

**8. Dezember 2016**

Sitzung des Auswahlgremiums

#### Impressum

Regionalmanagement der LEADER-Aktionsgruppe

Zukunftsregion Südschwarzwald

Gartenstraße 7, 79761 Waldshut

Fon: 07751 - 86-2609 / Fax: 07751 - 86-2699

[info@leader-suedschwarzwald.de](mailto:info@leader-suedschwarzwald.de)

[www.leader-suedschwarzwald.de](http://www.leader-suedschwarzwald.de)